



Aim high & Pioneer the power that matters

Rolls-Royce ist ein weltweit führender Hersteller von Antriebssystemen und in Deutschland mit seinen Geschäftsbereichen Zivile Luftfahrt, Verteidigung und Power Systems vertreten.

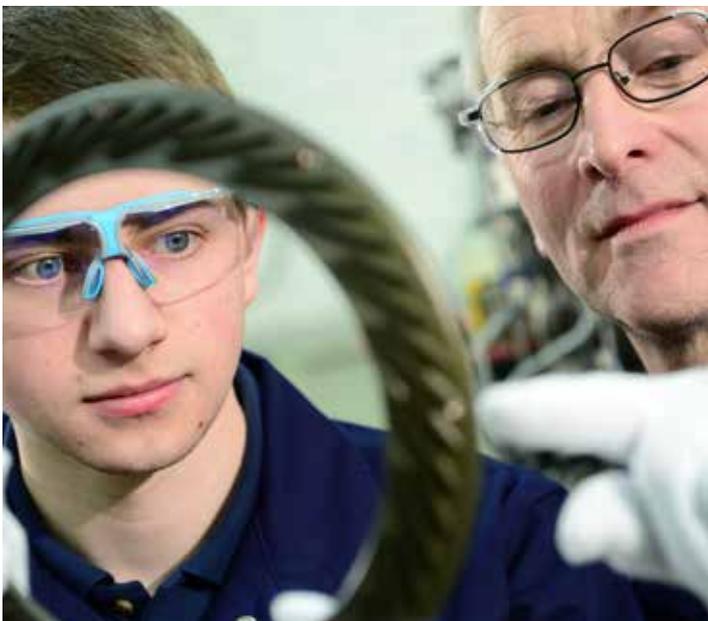
Industriemechaniker/in

Informationen unter: www.rolls-royce.de

Bewerben unter: careers.rolls-royce.com

Beyond tomorrow

Als ausgebildete/r **Industriemechaniker/in, Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau**, reparierst und fertigt Du Triebwerkteile. Zu Deinem Einsatzgebiet gehören die Bereiche Reparatur und Instandhaltung, Fertigung und Montage oder Zerstörungsfreie Prüfung. Dabei bist Du Teil eines Teams und arbeitest eigenverantwortlich mit modernen Werkstoffen, Messgeräten und computergesteuerten Werkzeugmaschinen (CNC), die Du selbstständig einrichtest und programmierst. Die Zeichnungen und Vorschriften, nach denen Du arbeitest, sind häufig in englischer Sprache verfasst.



Das Wichtigste auf einen Blick...

- Die Ausbildung beginnt im September eines jeden Jahres und beträgt dreieinhalb Jahre. Bei guten Leistungen und entsprechenden Noten kannst Du sie auf drei Jahre verkürzen.
- Die praktische Ausbildung findet in kleinen Gruppen, in digitaler Umgebung statt. So können wir Dich optimal fördern und auf die Zukunft vorbereiten.
- Die theoretische Ausbildung in der Berufsschule wird durch zahlreiche betriebsinterne Schulungen erweitert. So erlangst Du Qualifikationen – wie z. B. die B-Prüfer-Berechtigung – die über die üblichen Ausbildungsvorgaben hinausgehen.
- Des Weiteren erhältst Du die Möglichkeit, in bereichsübergreifenden Projekten mitzuarbeiten.
- Bei herausragenden Leistungen kannst Du Dich für den Preis „Beste/r Auszubildende/r“ im weltweiten Rolls-Royce-Konzern qualifizieren, der einmal jährlich vergeben wird.

Was lernst Du in der Ausbildung?

- Die Ausbildung beginnt mit einem Kennlern- Workshop für die Auszubildenden. Das erleichtert Dir den Einstieg in die Ausbildung und hilft allen Auszubildenden, als Team zusammenzuwachsen.
- Im ersten Ausbildungsjahr erwirbst Du Grundkenntnisse in der Metallverarbeitung, wie die manuelle Bearbeitung von verschiedenen Werkstoffen mit Werkzeugen und Maschinen (Feilen, Sägen, Bohren etc.), unterschiedliche Zerspanungstechniken (Drehen, Fräsen, Schleifen etc.) sowie die Blechbearbeitung.
- Im zweiten Ausbildungsjahr vertiefst Du Deine Fachkenntnisse beim Arbeiten mit Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen in der Fertigung. Du übst den Umgang mit diversen Werkzeugen sowie mit komplexen Mess- und Prüfmitteln und den Einsatz hydraulischer und pneumatischer Schaltsysteme.
- Im dritten und vierten Ausbildungsjahr arbeitest Du bereits mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen und lernst die Bearbeitung von Triebwerkteilen und deren Herstellung. Auch erweiterst Du Deine Grundkenntnisse in der Metallverarbeitung durch computergestützte Fertigungsverfahren wie CNC und 3D Druck.

Was solltest Du mitbringen?

- Verantwortungsbewusstsein und Gewissenhaftigkeit
- Selbstständigkeit, Kommunikationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- gute Kenntnisse in Mathematik und Physik
- Grundkenntnisse in der englischen Sprache
- handwerkliches Geschick für vielseitige Aufgaben
- sehr guter Hauptschulabschluss, guter Realschulabschluss oder Abitur

Sind noch Fragen offen geblieben?

Dann wende Dich bitte einfach an folgenden Ansprechpartner:
Teamleiter Kurt Blum, Telefon: 06171 90-6982,
E-Mail: kurt.blum@rolls-royce.com.

Ausbildungsbeginn:

jährlich im September

Bewerbungszeitraum:

Juli bis Dezember des Vorjahres

Informationen zur Ausbildung:

www.rolls-royce.de

Onlinebewerbung unter:

careers.rolls-royce.com